



Ev. Altenheim Wahlscheid

**Qualitätsmanagement  
Handbuch**  
Ev. Altenheim Wahlscheid e.V.  
- Verein für Diakonie -



Ev. Altenheim Lohmar

Geltungsbereich: **Gesamte Einrichtung**

Kapitel: K Kundenbezogene Prozesse

K 3.1.5.3 Beratung zur Dekubitusprophylaxe

## **Beratung zur Dekubitusprophylaxe**

Gemäß dem „Europäischen Beratungsgremium für Dekubitus“ ist ein Dekubitus eine durch Druck oder Reibung hervorgerufene Schädigung der Haut. Ein solcher Dekubitus stellt immer eine schwere gesundheitliche Beeinträchtigung dar. Er beeinträchtigt den betroffenen Menschen nicht nur physisch, sondern auch psychisch.

Nicht immer ist das Auftreten eines Dekubitus vermeidbar, da dies in Verbindung mit der jeweiligen beeinträchtigten Gesundheitssituation zu sehen ist, z.B. in einer palliativen Situation.


Mit einem Dekubitus verbunden sind häufig Schmerzen, Bewegungseinschränkungen oder die Reduzierung des sozialen Kontakts.

Menschen, die einen Dekubitus erleiden, sind durch diesen in ihrer Aktivität und ihrer Lebensqualität deutlich beeinträchtigt. Oftmals ist nicht nur eine Stelle des Körpers betroffen. Dies führt dazu, dass jede Bewegung schmerzt, gewohnte Liege- und Schlafpositionen oder auch das Sitzen in einem Sessel oder auf einem Stuhl deutlich eingeschränkt ist. Die Betroffenen müssen regelmäßige Positionsveränderungen durchführen oder durchführen lassen.

### **Um eine Druckstelle zu vermeiden, ist Folgendes wichtig:**

- Vermeidung von, soweit möglich, andauerndem Verharren in einer sitzenden oder liegenden Position
- Erhaltung und Förderung der Beweglichkeit
- Bei geröteten, dunkelroten, juckenden, schmerzhaften oder wunden Stellen bitte sofortige Information an das Pflegepersonal
- Vermeidung trockener und rissiger Haut durch regelmäßige Pflege
- Schutz der Haut vor Feuchtigkeit und Körperausscheidungen
- Beratung zu geeigneten Inkontinenzprodukten und deren korrekter Handhabung
- Einholen von Informationen zu therapeutischen bzw. pflegetherapeutischen Konzepten, z.B. basale Stimulation oder Kinästhetik

Freigabe: Klein	BearbeiterIn: AG-Pflege	Version: 0	Geprüft: Baumann	Datum: 15.07.15	Seite: 1 von 2
--------------------	----------------------------	---------------	---------------------	--------------------	-------------------

 <p><b>Ev. Altenheim Wahlscheid</b></p>	<p align="center"><b>Qualitätsmanagement Handbuch</b> Ev. Altenheim Wahlscheid e.V. - Verein für Diakonie -</p>	 <p align="center"><b>Ev. Altenheim Lohmar</b></p>
Geltungsbereich: <b>Gesamte Einrichtung</b>		
Kapitel: K Kundenbezogene Prozesse		
K 3.1.5.3 Beratung zur Dekubitusprophylaxe		

Hilfsmittel und Maßnahmen zur Dekubitusprophylaxe können z.B. sein:

- Spezielle Matratzen
- Therapiesitzkissen
- Lagerungen mit Lagerungshilfsmitteln
- Spezielle Hautpflege
- Therapieschuhe
- Mobilisation

**Was unbedingt beachtet werden sollte:**

- Keine Reibungs- oder Scherkräfte!
- Auflagedruck verteilen und zeitlich reduzieren!
- Kein Hohlraum unter den Knien!
- Keine ringförmigen Kissen verwenden!
- Keine Manipulation geröteter oder wund gewordener Haut!
- Kein Einsatz von Fellen !

**Bitte sprechen Sie uns an. Gerne unterstützen wir Sie bei prophylaktischen Maßnahmen, die helfen, einen Dekubitus zu vermeiden!**

Ich wurde über Maßnahmen zur Vermeidung eines Dekubitus aufgeklärt.

\_\_\_\_\_  
Datum                      Unterschrift BewohnerIn / Angehörige                      Unterschrift Mitarbeitende

Freigabe: Klein	BearbeiterIn: AG-Pflege	Version: 0	Geprüft: Baumann	Datum: 15.07.15	Seite: 2 von 2
--------------------	----------------------------	---------------	---------------------	--------------------	-------------------